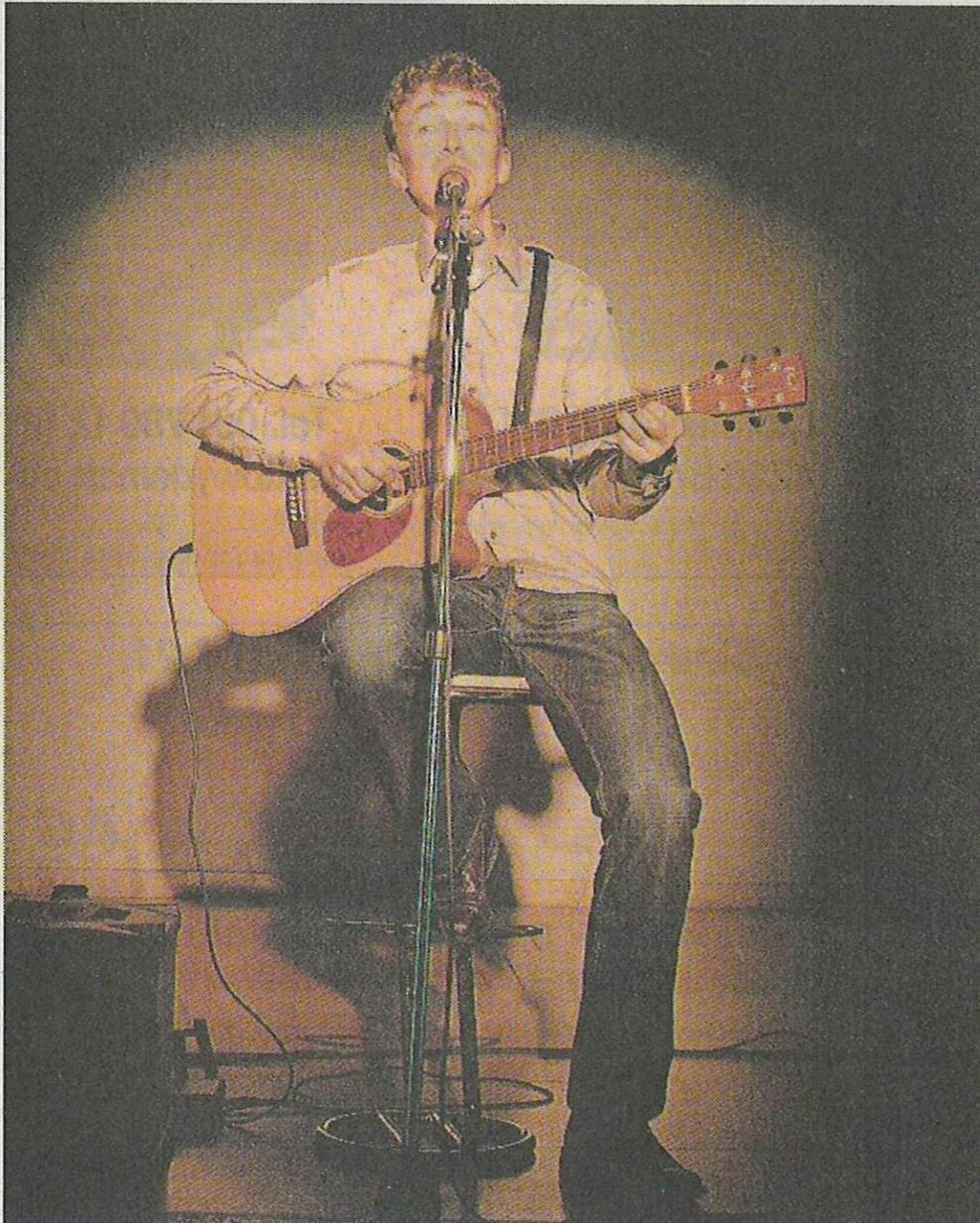


ZWINGEN

Rolland in der Schlosskapelle



Tiefgründig: Rolland erzählt mit seinen Liedern aus dem Leben.

FOTO: MELANIE BRÉCHET

meb. «Lieder zum Lose» gabs letzten Freitagabend in der Schlosskapelle in Zwingen. Der Liedermacher Rolland lud zu einem kleinen, feinen Konzert in intimer Atmosphäre ein. Es sei nicht selbstverständlich, dass er heute auf der Bühne stehe, so Roland Jermann alias Rolland. Er werde seit ein paar Tagen von einer Erkältung geplagt und könne nur dank diverser Mittelchen der Pharmaindustrie auftreten. Für ihn sei es ein ganz besonderer Abend, da er in Zwingen aufgewachsen sei, sagte der Künstler dem versammelten Publikum. Den Abend eröffnete Rolland mit dem Lied «Im Färnseh cho». Dabei erklärt er das Phänomen der Castingshows, das Streben nach Ruhm und Berühmtheit, welches vor allem bei jungen Menschen gross zu sein scheint. Mehr als eine Blamage schaut dabei selten heraus – aber ist das schlimm? Mit dem nächsten Lied «Die chaibe Usländer» wartet Rolland mit einem aktuellen Thema auf, obwohl das Lied bereits drei Jahre alt ist. Der Liedermacher erinnert daran, dass die Schweiz ohne die Ausländer wohl nicht da stünde, wo sie jetzt ist und verurteilt die Hetze und Angstmacherei einiger Parteien. Rolland begleitet die Lieder mit seiner Gitarre gekonnt und so zu-

rückhaltend, dass die Texte nie in den Hintergrund geraten. Die einfach verständlichen Texte regen die Zuhörerschaft zum Nachdenken an. Später im Programm war dann Mitsingen angesagt und das Publikum für diese Aufgabe durchaus zu begeistern.

Als Hommage an den Austragungsort des Konzerts, die Schlosskapelle Zwingen, stimmt der Liedermacher auch noch das Zwingner Schlosslied an, für welches er nur aus dem Gedächtnis die Melodie aufgeschrieben hat. Noten dafür existieren nämlich offenbar nicht mehr. Den Abend beschliesst Rolland mit zwei Zugaben, dem Volleyballlied und dem Stück, welches er nach dem grossen Hochwasser von 2007 für das «Räbeli» geschrieben hat (Räge Räge-tröpfli). Danach ist aber endgültig Schluss, die angeschlagene Stimme mag nicht mehr.

Viel Zeit, um seine Erkältung gänzlich zu kurieren, hat Rolland nicht. Bereits am 12. April tritt der Laufner in Thun an der Chanconade auf. Seit letztem Oktober hat Rolland die CD «Lieder zum Lose» auf dem Markt. Diese kann via Homepage bezogen werden.